

Handel bei Valora, Kurse am 25.07.2007: € 60.75 Taxe G / € 74.80 Taxe B. Letzter gehandelter Kurs am 23.07.2007: € 74.80 (14 St.).

Georg Roll

KSR-Kuebler

Börsengang binnen Jahresfrist

Wie schon in NJ 7/07 kurz erwähnt, steht nach der Übernahme der Vaihinger Niveau-Technik nunmehr der Börsengang im Fokus der Verwaltung.

Eigentlich war der Börsengang der KSR Kuebler AG (KSR) schon im vorigen Jahr geplant (s. NJ 9/06). Der Vorstand führte in der Hauptversammlung am 19.07.2007 in Mosbach vor etwa 100 Aktionären aus, dass zunächst dem Wachstum Vorrang gegeben und eine weitere Akquisition durchgeführt wurde. Nun liegt der Fokus aber klar auf dem IPO, das spätestens in sechs bis zwölf Monaten stattfinden soll.

Akquisition gelungen

Nach der erfolgreichen Integration der Phönix Messtechnik GmbH wurde wenige Tage vor der Hauptversammlung die Übernahme der traditionsreichen Vaihinger Mess-Technik vertraglich fixiert. Gekauft werden mit Stichtag 01.09.2007 im Rahmen eines Asset-Deals sämtliche Vermögenswerte, aus denen sich ein Umsatzpotenzial von € 3 Mio. ergibt. Weitere Zukäufe zur Ergänzung der Produktpalette und zur regionalen Ausweitung sind auch in Zukunft geplant. Im derzeitigen Konsolidierungsprozess der Branche will das Unternehmen eine aktive Rolle spielen. Offenbar gibt es eine ganze Reihe kleiner Firmen, die sich auf der Suche nach einem starken Partner befinden.

Erstes Halbjahr mit deutlichen Zuwächsen

Mit der Übernahme der Vaihinger wird der Umsatz der KSR-Gruppe in diesem Jahr erstmals die Schwelle von € 20 Mio. überschreiten. Eine konkrete Prognose wollte der Vorstand mit Blick auf den nahenden Börsengang nicht abgeben. Nach dem Zuwachs von 41 % auf € 18.8 (13.3) Mio. im Geschäftsjahr 2006 konnte aber im ersten Halbjahr erneut ein

Anstieg von 15 % auf € 10.4 (9.1) Mio. erreicht werden, der kontinuierlich steigende Auftragsbestand lässt auf weitere Zuwächse schließen. Nachfrage nach der Messtechnik von KSR gibt es momentan unter anderem von der russischen Öl- und Gasindustrie; ein Großauftrag konnte überdies von einer ostdeutschen Raffinerie eingeholt werden. Auch der Gewinn legte nach dem Sprung im Geschäftsjahr 2006 (s. NJ 7/07) weiter zu. Das Vorsteuerergebnis wuchs in der ersten Jahreshälfte um 48 % auf € 0.93 (0.63) Mio.

Exportanteil steigt auf 48 (45) %

Immer mehr an Bedeutung gewinnt das Auslandsgeschäft. Der Exportanteil erreichte inzwischen 48 (45) % und wird weiter zulegen. Erfolgreich entwickelt sich vor allem das Joint Venture in China, so dass die Gründung einer eigenen Tochtergesellschaft diskutiert wird. In England verbesserte sich die Rendite nach dem Verkauf einer Immobilie, die einen außerordentlichen Ertrag von € 0.43 Mio. erbrachte, deutlich. Verluste werden noch in den USA geschrieben; dies soll sich in diesem Jahr aber ebenfalls ändern, so dass dann alle Konzerngesellschaften positiv zum Ergebnis beitragen.

Veränderungen im Vorstand

Veränderungen gab es im vergangenen Jahr im Vorstand. Ralph-Thomas Kübler ist nach einem schweren Unfall ausgeschieden, zu seinem Nachfolger wurde der vorherige Aufsichtsratsvorsitzende Hans-Joachim Theiß berufen. An seine Stelle trat Andrea Lengeling aus dem Vorstand der TFG Capital AG, die nach der Übernahme der Aktien der Familie Kübler nunmehr mit einem Anteil von 33.8 % der größte Aktionär ist. Eine Umfirmierung ist trotz des Komplettausstiegs der Gründerfamilie natürlich nicht geplant. Geprüft wird lediglich, wie die Marken „KSR“, „Phönix“ und „Vaihinger“ unter einem Dach zusammengebracht werden können.

Zur Bewertung der Aktie

Die erfolgreiche Entwicklung der KSR Kuebler AG setzt sich fort. Nach den deutlichen Zuwächsen 2006 kann auch für das erste Halbjahr 2007 ein höherer Umsatz und mehr Gewinn vermeldet werden. Der Zeitpunkt für den Börsengang, der in spätestens sechs bis zwölf Monaten stattfinden soll, ist gut gewählt. Die Aktie dürfte noch Potenzial besitzen, zumal die Handelbarkeit nach dem beschlossenen Aktiensplit 1:1 noch zunehmen wird.

Handel bei Valora, Kurse am 25.07.2007: € 3.78 G (500 St.) / € 4.84 B (500 St.). Letzter gehandelter Kurs am 20.07.2007: € 4.60 (645 St.).

Matthias Wahler

HINWEIS

HV-Berichte über die ABO Wind AG und über die AG Reederei Norden-Frisia sind aus Platzgründen auf die nächste Ausgabe verschoben worden; wir bitten um Verständnis.